

Technisches Merkblatt

Seite 1 von 2

- Charakteristik:** AKEMI® Sanitärsilicon ist ein luftfeuchtigkeitshärtender 1-Komponenten-Fugendichtstoff auf Basis Siliconkautschuk. Das Produkt zeichnet sich durch folgende Eigenschaften aus:
- Spitzenhaftung auf vielen Untergründen
 - hervorragende Verarbeitungs- und Glätteigenschaften
 - fungizide Einstellung
 - praktische Bewegungsaufnahme 25%
 - Hautbildungszeit 10 - 15 Minuten
 - temperaturbeständig -40°C bis +150 °C
 - ausgezeichnete Witterungsbeständigkeit
 - hohe Abriebfestigkeit, Reiß- und Kerbzähigkeit
 - jede Farbe lieferbar
 - kühl und trocken 24 Monate lagerfähig
- Einsatzgebiet:** AKEMI® Sanitärsilicon ist ein spezieller Dichtstoff für Dehnungs- und Anschlußfugen im Küchen- und Sanitärbereich bei Fliesen, glasierter Keramik, Klinker, Email, Glas, lackiertem Holz und Kunststoffen.
- Gebrauchsanweisung:**
1. Kontaktflächen müssen trocken, sauber, fett- und staubfrei sein; Reinigung mit AKEMI® Reiniger A bei Fliesen, Keramik, Glas, Klinker und Email; AKEMI® Reiniger I bei Kunststoffen und lackierten Flächen.
 2. Zur Vermeidung einer 3-Flankenhaftung und bei tieferen Fugen AKEMI® Fugenschnüre verwenden; bei Feuchtraumanwendungen und im Außenbereich geschlossenzellige PE-Fugenschnüre ansonsten offenzellige PUR-Fugenschnüre verwenden. Fugengröße min. 3 x 5 mm.
 3. Flächen im Bereich der Fugenränder mit AKEMI® Spezialklebeband abkleben.
 4. Bei Anwendung im Naß- und Außenbereich sowie bei speziellen Untergründen empfehlen wir einen Anstrich der Fugenflanken mit unseren AKEMI® Primern (siehe Primertabelle).
 5. Verarbeitungstemperatur +5°C bis +40 °C (Flanken müssen trocken sein).
 6. Produkt auftragen und innerhalb von 10 bis 15 Minuten glätten; eine optimale Glättung erzielt man mit AKEMI® Glättgummi und AKEMI® Glättmittel.
 7. Verwendetes Abklebeband noch vor der Hautbildung in Richtung Fuge abziehen.
 8. Die Aushärtung ist abhängig von Schichtdicke, Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit und beträgt ca. 1 bis 3 mm pro 24 Stunden.
 9. Arbeitsgeräte können mit AKEMI® Reiniger A gereinigt werden.
- Besondere Hinweise:**
- Zum Schutz der Hände AKEMI® »Der flüssige Handschuh« anwenden.
 - Bei teer- und bitumenbeschichteten Untergründen sowie bei Elastomeren wie EPDM, APTK oder Neopren treten Verfärbungen auf.
 - Bei beschichteten Untergründen (z.B. Lacke, Anstriche) ist die Verträglichkeit mit dem Dichtstoff durch Vorversuche sicherzustellen.
 - Zur Vermeidung von Fleckenbildung Primer nicht auf Sichtflächen auftragen.
 - Überschüssiges Glättmittel zur Vermeidung von Fleckenbildung entfernen.
 - Nicht geeignet für poröse saugfähige Untergründe wie Natur- und Kunststein; Gefahr der Randzonenverfärbung!
 - Bei Kontakt mit Buntmetallen wie Kupfer oder Messing können Verfärbungen auftreten.
 - Keine oder eingeschränkte Haftung auf weichmacherhaltigen Kunststoffen sowie auf PE, PP und Teflon.
 - Fungizid ausgerüstete Dichtstoffe dürfen nicht zur Herstellung von Aquarien verwendet werden.
 - Ausgehärteter Dichtstoff kann nur mechanisch, nicht ausgehärteter Dichtstoff je nach Untergrund mit Reiniger A oder I entfernt werden.
 - Der ausgehärtete Dichtstoff ist nicht gesundheitsschädlich.

Technische Daten:	System:	acetatvernetzend
	Konsistenz:	pastös, standfest
	Dichte DIN 53479-B (bei 23° C):	ca. 1,02 g/cm ³
	Shore A Härte DIN 53505:	ca. 20 bis 23
	Praktische Bewegungsaufnahme:	25 %
	Verarbeitungstemperatur:	+ 5°C bis + 40 °C
	Temperaturbeständigkeit:	- 40°C bis + 150 °C
	Hautbildungszeit (bei 23 °C, 50% RLF):	ca. 10 bis 15 Minuten
	Aushärtung (bei 23 °C, 50% RLF):	ca. 1 bis 3 mm pro 24 Stunden
	E-Modul:	0,4 N/mm ²
	Reißdehnung DIN 53504:	450 bis 500 %
	Lagerung:	kühl und trocken im verschlossenen Originalgebinde 24 Monate lagerfähig.

Verbrauch:	Fugenbreite	Fugentiefe	Lfm./Kartusche
	5 mm	5 mm	12
	10 mm	10 mm	3
	15 mm	10 mm	2
	20 mm	15 mm	1

Primertabelle	Keramik glasiert/unglasiert	+	Kupfer	-
	Glas	+	Messing	-
	Fliesen	+	Edelstahl	AP 20
	Kunststein	-	Zink	-
	Naturstein	-	galvanis. Stahl	+
	Beton	-	Aluminium	+
	Ziegel	-	Eloxal	AP 20
	Faserzement	-	Hart PVC	AP 30
	Gips	-	Polyester	+
	unbehandeltes Holz	AP 10	Acryl-Sanitär	+
	lasierendes Holz	AP 10	Polyacrylat	-
	lackiertes Holz	*1	Polycarbonat	-
	ABS	+	Resopal	AP 30

+ gute Haftung

- nicht anwendbar

*1 Verträglichkeit der Beschichtung/ Lackierung mit dem Dichtstoff durch Vorversuche sicherstellen

Sicherheitshinweise: siehe EG Sicherheitsdatenblatt

Zur Beachtung: Vorstehende Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik unserer Firma erstellt. Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten liegen, kann aus dem Inhalt dieses Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden.